

179/50 1729 April 27., Luzern

Schreiben von Franz Xaver Leodegar Pfyffer an Beat Franz Plazidus Zurlauben betreffend die Besetzung des Kompaniekommandos und den Prozess Sonnenberg-Pfyffer

C Franz Xaver Pfyffer von Altishofen¹ schreibt dem Adressaten², dass durch den Tod von Hauptmann Pfyffer, von dem der Adressat sicher von Schellenbaum erfahren hat, der Posten des kommandierenden Hauptmanns vakant geworden ist. Im Auftrag der Brigadierin Witwe und Pfyffers Schwester³ soll Pfyffer den Adressaten bitten, am Hof nichts zu unternehmen, um die vakante Stelle zu besetzen, da dieses Jahr der Kommandant der Kompanie Schwytzer auch die Kompanie Pfyffer kommandieren wird, wodurch man 600 Pfund an Lohn einsparen kann.

Der Adressat kann seine Abrechnungen, um die ihn Pfyffers Schwester bittet, Fähnrich Schnyder anvertrauen, falls dieser noch nicht ins Land⁴ aufgebrochen ist.

Im Zusammenhang mit dem Prozess zwischen Sonnenberg⁵ und Pfyffer⁶ beziehungsweise dessen Erben betreffend die Verluste von Werttiteln erwähnt Pfyffer Feer, seine Oberen⁷, und geht auf die Unterschiede des Prozessierens «beim Adressaten»⁸ und «hier»⁹ ein.

Pfyffers Schwester geht es besser, sie lässt dem Adressaten und Frau Zurlauben¹⁰ Komplimente ausrichten, wie auch Pfyffers Gattin.

In einem Nachsatz bittet Pfyffer den Adressaten, Zelger aufzutragen, die ungefähr 17 Pfund, die der letztes Jahr in der Kompanie verstorbene Salomon Meyer bei der Kompanie besass, für die Seele des Verstorbenen aufzuwenden.

¹ Franz Xaver Leodegar Pfyffer.

² Beat Franz Plazidus Zurlauben.

³ Maria Anna Pfyffer, Witwe von Brigadier Jost Franz Pfyffer.

⁴ Gemeint ist: in die Schweiz.

⁵ Jost Ignaz Sonnenberg.

⁶ Jost Franz Pfyffer.

⁷ Schultheiss und Rat von Luzern.

⁸ Im Original: «chez vous», gemeint ist in Zug.

⁹ In Luzern.

¹⁰ Marie-Florimonde de Pinchène, Gattin von Beat Franz Plazidus Zurlauben.

AH 179, Bl. 116-117.

Original, in französischer Sprache.
